

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

297 (30.10.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 297. Zweites Blatt.

Samstag den 30. Oktober

1887.

3.1. Badischer Frauenverein.

Am 28. November d. J. beginnt ein weiterer, über acht Wochen sich erstreckender Koch- und Schul-Kursus im Gartenschloßchen dahier. Der Unterricht erstreckt sich hauptsächlich auf Zubereitung einfacher Mittagkost. Ein Beitrag wird nicht erhoben, dagegen hat jedes Mitglied zur Deckung sämtlicher Kosten den Betrag von 50 Pfennig täglich zu entrichten, wofür ihr aus den zubereiteten Speisen das Mittagessen sowie das Bierbrot gereicht wird. Von auswärtig kommende Schülerinnen können auf Verlangen Wohnung und Besorgung der Wäsche erhalten und haben hierfür im Voraus 2 Mark zu bezahlen. Während der Nachmittagsstunden werden die Schülerinnen in verschiedenen weiblichen Arbeiten unterrichtet. Es wird verlangt, daß jede Teilnehmerin beim Eintritt das 16. Lebensjahr vollendet hat. Anmeldungen werden baldigst auf dem Bureau des Frauenvereins (Gartenschloßchen) erbeten. Auch jede weitere Auskunft ertheilt wird. Karlsruhe, den 25. Oktober 1887.

Der Vorstand der Abtheilung IV.

Gliederverein des Frauenvereins.

Am Montag den 31. Oktober, Abends 7 Uhr, wird das Mitgliederverein in der Thätigkeit wieder aufgenommen. Diejenigen Frauen, welche an den Mitgliedenden sich zu betheiligen gedenken, wollen sich am Montag, Morgens 9 Uhr, in der Vereinsstube 12, bei Frau Schmitt, melden. Karlsruhe, den 27. Oktober 1887.

Freiwillige Feuerwehr.

2.1. In den nächsten Tagen werden wir uns erlauben, die zur Unterstützung der freiwilligen Feuerwehr gefälligst zugesicherten Beiträge pro 1886/1887 durch den Comptroller A. Seiler gegen Verabfolgung der Quittung einzulösen zu lassen, wovon wir die betreffenden, verehelichten Einwohner davor ersuchen, den Betrag rechtzeitig zu zahlen. Karlsruhe, den 28. Oktober 1887.

Der Verwaltungsrath.

Versteigerung.

Dienstag den 1. November d. J., Vormittags 11 Uhr, werden im Auftrag in meinem neuen Lokale, Amalienstraße 14, gegen Baarzahlung versteigert: 1. neue, hochlegante, complete Badereinrichtung — Badewanne von 16 Zial mit Mischung und Douche in Messing, schönem beheiztem Kupferofen mit Sommer- und Winterheizung — 2. noch wenig benutzte beste Weisfeler Bodenplatte, 4 zu 3 und 5 1/2 zu 3 1/2 Meter, prima Qualität, wozu Liebhaber höflichst einladet. NB. Liebhaber können schon heute Obiges ansehen und dem Unterzeichneten Auftrag zum Kaufen ertheilen.

B. Rosmann, Auktionator.

Bekanntmachung.

2.1. Den Transport von ca. 50 Wagen Pferde- und Düngemittel aus Groß. Marstall nach Groß. Hofgärtnerei Etlingen soll vom Dezember d. J. bis zum April l. J. vergeben werden. Anerbieten sind zu richten an Groß. Gartendirection hier und an Groß. Hofgärtnerei Etlingen, woselbst auch die weiteren Bedingungen zu erfragen sind. Karlsruhe, den 28. Oktober 1887. Groß. Gartendirection.

Aufforderung.

Auf 1. November 1887 sind die städt. Umlagen für 1887 aus Grund-, Häuser- und Gewerbesteuerkapital sowie aus Einkommensteuerzuschlag verfallen. Steuerpflichtige, welche daher noch mit Bezahlung ihrer Umlage im Rückstande sind, werden hiermit aufgefordert, solche alsbald anber zu entrichten. Sollten Steuerpflichtige noch keinen Umlageforderungsjettel erhalten haben, so wollen sich dieselben gefälligst schriftlich oder mündlich bei uns melden, damit ihnen solcher ungesäumt zugehellt werden kann. Karlsruhe, den 29. Oktober 1887. Stadtkasse-Verrechnung. Lautenschlager.

Versteigerungs-Antündigung.

2.1. Aus der Gemeindefirma des Bleichers und Krämers Bernhard Demberger und seiner sieben Kinder von Bulach werden der Erbschaft wegen am Samstag den 12. November l. J., früh 1/9 Uhr,

in dem Rathhause zu Bulach nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr gehoben wird. 1. Z.B. Nr. 168. 30 Ar 15 Meter Weizen-Bleichplatz — mit zwei daranstehenden Wohnhäusern in der neuen Anlagstraße (Gewann Harnas) in Bulach gelegen, neben Anton Braun IV. Wittwe und Leopold Koll, Schätzungspreis 6000 M. 2. Z.B. Nr. 181. Ein einstöckiges Wohnhaus nebst Scheiter und Stallung mit 2 Ar 47 Meter Hofstraßenplatz in der neuen Anlagstraße zu Bulach gelegen, neben Wilhelm Weber und Josef Weber IV. Wittwe, Schätzungspreis 6000 M. Es wird bemerkt, daß auf dem Grundstück Ziff. 1 das Wachsbleichgeschäft mit Erfolg betrieben wurde. Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen. Mühlburg, den 28. Oktober 1887. Groß. Notar Mathes.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Augartenstraße 5, in der Nähe des Sallenwäldchens, ist eine schöne Wohnung, 2. Stock, von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer sofort oder später zu vermieten. * Kronenstraße 46 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov., Küche etc., sogleich oder auf 1. November zu vermieten. * Ruffenstraße 45 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Speicherkammer, Küche mit Wasserleitung, Gasabschluß und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Laden. 3.1. Märtenstraße 45 ist eine schöne Parterrezimmerwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche,

Keller und Mansarde, wegen Verletzung sofort zu vermieten. * Schöffelstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. * Schützenstraße 44 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock. * Alandstraße 8 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst allem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. * Alandstraße 28, nächst dem Schützenhaus, ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich zu vermieten. Oben daselbst ist auch ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. * Waldhornstraße 47 ist im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden. * Waldhornstraße 58 (Neubau) sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. * Waldhornstraße 58 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sofort zu vermieten. Näheres Friedenstraße 915. * Sogleich ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten; auch können die Zimmer einzeln abgegeben werden: Große Spitalstraße 5. * 22. Waldstraße 35, eine Treppe hoch, ist in Folge Verletzung eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit 1 Alkov., Küche, Keller und Hofsaal, sogleich zu vermieten. * Neubau Durlacher Allee 14 sind elegant eingerichtete Wohnungen von 5 bis 7 Zimmern, Badezimmer und allem sonstigen Zugehör, Vor- und Hintergarten sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67, bei Louis Merck, Buchhändler. * Haus sofort zu vermieten. Ein zweistöckiges Haus mit allem Zugehör und Garten ist billig zu vermieten. Am besten geeignet für einen Bahnarbeiter, Schaffner, Bremser etc. etc. Näheres Dorotheastraße 10. * Wohnungs-Gesuch. Eine Wohnung von circa 4 Zimmer nebst Zugehör wird sofort zu mieten gesucht. Ausföhrliche Offerten mit Preisangabe sind unter A. 10 heute Morgen im Kontor des Tagblattes abzugeben. * Zimmer zu vermieten. * Werderplatz 42 ist im 4. Stock ein freundliches Zimmer sogleich oder später zu vermieten. * An eine einzelne Person ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten: Waldstraße 27 im 8. Stock des Vorderhauses. * Kaiserstraße 115, zwei Treppen hoch, ist ein großes, fein möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, mit 1 oder 2 Betten und ganzer Pension sofort zu vermieten. * Ein schön möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit besonderm Eingang und mit zwei Fenstern, ist an einen oder zwei Herren zu vermieten: Werderstraße 60. * Ein schönes, auf die Straße gehendes, heizbares Zimmer ist an eine einzelne Person unmöbliert sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres Werderstraße 82 im 4. Stock. * Ein möbliertes Parterrezimmer ist zu vermieten. Näheres Schillerstraße 4 im Laden. * Herrenstraße 45 sind zwei gut möblierte Zimmer auf 1. November oder später zu vermieten. * Schützenstraße 87 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine ruhige Person sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Zimmer zu vermieten.
 * Ein freundliches, großes, unmöbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 8 im 4. Stock.

* Akademiestraße 44 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Augartenstraße 36, 4. Stock.

* Ein Mansardenzimmer mit Ofen ist an eine ruhige Person sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 26, parterre rechts.

— Marienstraße 10, 2 Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 21. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder bis 15. November an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 14 im 4. Stock des Vorderhauses.

* Ein solider Arbeiter findet sogleich oder später ein Zimmer: Luisenstraße 2b im Hinterhaus, ebener Erde.

* Ein zweifensstriges und ein einensstriges Zimmer, gut möbliert, sind einzeln oder zusammen sofort zu vermieten: Erbprinzenstr. 33, 2 Treppen hoch.

* 21. Ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer, parterre, mit 2 Betten, ist sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 22, parterre.

* Spitalstraße 25 ist ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten an ein oder zwei solide Frauenzimmer sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten, auf Wunsch kann auch ganze Pension gegeben werden: Wilhelmstraße 46 im 4. Stock.

Dienst-Antrag.

Ein williges, fleißiges Mädchen für Hausarbeiten findet sogleich Stelle. Näheres Werderstraße 56 im Laden.

14—15 Tausend Mark

als erste Hypothek eines Hauses alsbald aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter H. 20 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Heizer-Gesuch.

* 31. Für meine Beschlägefabrik suche einen zuverlässigen Heizer. Eintritt sofort.
J. Marum, Gartenstraße 6.

Stelle-Antrag.

Ein anständiger junger Mann, der schön schreiben und richtig rechnen kann, findet als **Schreiber** sogleich oder später dauernde Beschäftigung. Offerten wolle man unter Chiffre H. B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesucht werden: 1 Büffetfräulein in ein feineres Café-Restaurant, 1 dito, Köchinnen in feine Herrschaftshäuser, bürgerliche Köchinnen, Hotels und Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen durch **J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.**

Kutscher-Stellegesuch.

* Zum sofortigen Eintritt sucht ein qualifizierter Kutscher, im schönsten Mannesalter stehend, am liebsten Blase Stelle. Beste Zeugnisse stehen zur Seite. Adressen wollen im Gasthaus zur Sonne abgegeben werden.

Haus-Abbruch.

* Bei dem Abbruch in der Adlerstraße 6 kann man Türen, Fenster, Holz, Ziegel, Dielen, Dachkanäle und Brennholz billig kaufen. Zu erfragen auf dem Bauplatz selbst.

Altes Zinn

kauft zu den höchsten Preisen
O. Bretschneider, Herrenstraße 50.

Pferdegeschirr,

ein Einspännen, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Champagnerflaschen

kauft
Wilh. Pfeiffer, Weißbrod's Nachfolger.

Bauschutt

kann abgeladen werden.
Deutsche Metallpatronenfabrik Lorenz. 2.1.

Kidledercreme

empfehlen
 die Material- und Farbwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant. 9.4.

Lampenöl,

doppelt gereinigtes,
 sowie
 das Beste in **Glasey'schen**
Nachtlichtern

empfehlen für die Winteraison
Eugen Helff,
 6 Karl-Friedrichstraße 6,
 Ecke Birkel. 2.2.

Bei gegenwärtigem Wohnungswechsel empfehle

J. Hoffner's
Linoleum-Fußboden-Glanzlad
 in 6 verschiedenen Farben 2.2.
 à 70 Pfg. per Pfund.

Eugen Helff,
 6 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke Birkel.

Cravatten.

Schöne Neuheiten. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Schleier! Schleier!

Zu spottbilligen Preisen verkaufe eine große Partie **Schleier** in **Züll, Gaze, Fantasie** mit und ohne Tupfen zc., nur rein seidene und beste Qualität, in schwarz, weiß und allen Modefarben von **30 Pf.** an. 2.2.

Es erhalten solche die geehrten Damen nur bei

L. P. Drescher,
 Modengeschäft,
 Kaiserstraße 159, Eing. Ritterstraße.

Für Damen.

Solide, praktisch, hervorragend billig sind meine für's Haus allgemein beliebten

„Damen-Halbtuche“
 120 Ctm. breit à Meter 150—180 Pfg. Muster franco. Versandt gegen Nachnahme oder vorherige Baarforderung.
Bertha Frohse,
 6.6. Berlin, Blumenthalstraße 5.

Cachemires,

schwarz, weiss, orème,
 Ia Qualitäten, extra billige Preise.
Hoh. Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Rechte Ziegenleder-Handschuhe
 in schwarz,
 für Herren und Damen.

Durch persönlichen Einkauf der rohen Felle und Selbstfabrikation bin ich im Stande, für die Waare garantieren zu können.

A. Lindenlaub, Kürschner,
 Kaiserstraße. 7.1.

Keine Dame

versäume die überaus günstige Gelegenheit, ihren Bedarf in **Putz-, Besatz- und Modeartikeln** im großen

Ausverkauf
 Adlerstraße 5

zu decken. 4.4.
 Sämtliche Artikel werden um **schnell zu räumen zu ganz abnorm billigen Preisen** abgegeben.

Das Lager besteht aus garnirten und un-garnirten Damen-, Mädchen- und Kinderhüten, Blumen, Federn, Spitzen, Bändern, Nadeln, Lülle, Schleier, Sammeten, Rüschen, Treffen, Schließen, Posamenten zc. zc.

C. M. Meyer,
 5 Adlerstraße 5 zwischen Kaiserstr. u. Birkel.

Wollwaaren

als:
Kragen, Hüllen, Tücher, Pulswärmer, Kinderkleidchen und Jäckchen, Strümpfe und Socken
 empfehlen

Geschwister Gross,
 4 Waldstraße 4.

Schürzen.

Schwarze, weiße und bunte Schürzen, Aermelschürzen und Anabenschürzen, Unterröckchen in Flanel und gehäkelt, Tragröcke, Samaschen, Strümpfe und Handschuhe

empfehlen

L. Fritsch,
 Special-Geschäft für Kinder-Garderobe,
 38 Waldstraße 38.

Pianos.



— Durch größere Baar-einkäufe bin ich im Stand gesetzt, mein ausgewähltes Lager der renommiertesten Fabrikate zu überraschend wirklich bemerkenswerth billigen Preisen zu verkaufen. Dieselben stellen sich weit niedriger als die sogen. Original-Fabrikpreise, deren Normierung eine vollständig willkürliche ist.

Streng reelle Bedienung, constanteste Bedingungen.

H. Maurer, Pianolager,
 Friedrichsplatz 11.

M. Friederich & Co.,
Juwelen-, Gold- und Silberwaaren-Lager,
Karlsruhe,
Kaiserstrasse 92,
empfehlen bei vorkommendem Bedarf ihr
reichhaltiges Lager modernster Muster
geneigter Beachtung.

Anfertigung nach eigenen und gegebenen
Entwürfen.

Reparaturen prompt und billigst.

Erau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringfabrikants-Wittwe,
Kaiserstrasse 151.

Zu Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken

bringe mein reichhaltiges Lager neuester Muster in
Juwelen, Gold- und Silber-Waaren

in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig erlaube mir,
auf **Bettel-Armbänder** von **M. 1.70** an,
sowie **reizende Neuheiten** in **Bettel-
Anhängern** zu **besonders** billigen Preisen
aufmerksam zu machen.

Massive Trauringe stets vorräthig.
Neuanfertigungen sowie Reparaturen werden
prompt und billigst besorgt.

Louis Erb,

Goldarbeiter und Juwelier,
Kaiserstrasse 122.

6.4.

Leffingstraße 10, 3. Stock.

Bürentaschen, gezeichnet, à 70 Pf.,
Gebretter, gestickt mit Perlen, von 2 W. an,
Betttaschen, gezeichnet, à 90 Pf.,
Sofenträger, gestickt, das Paar 90 Pf.,
Torneau-, Castor- und Mooswolle
in verschiedenen Farben, das Loth 6 Pf.,
Sandtücher für Kreuzstich à 1.10 W.,
Ebewärmer, verschiedene **Leinenstücke-
reien, Buntstickereien**
zu außerordentlich billigen Preisen. 3.1.

Für Wirthe!

billigste Bezugsquelle

für **Glaswaaren,**
Porzellan,
Besteck,
Kochgeschirr etc.

bei **Otto Büttner,**
Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

Karl Goldmann,

Erbprinzenstraße 30 (Ludwigsplatz),
empfehlen sein Lager in **Herren-
Damen- und Kinderstiefeln** zu den
billigsten Preisen.

Bestellungen nach Maß sowie Re-
paraturen schnell und billig.

Karlsruher bautechnisches Bureau.

Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr

Schloßplatz 15, parterre.

F. Nessler, Architekt.

6.1.

Geschäfts-Verlegung.

* Meinen werthen Kunden und Gönnern hiermit die Anzeige, daß ich mein
Spezerei-Geschäft

von der Schützenstraße 75 in das Haus **Rüppurrerstraße 19** verlegt habe. Indem ich für das mir
seit längeren Jahren geschenkte Vertrauen danke, bitte ich um geneigten Zuspruch in meinem neuen
Lokale, unter dem Versprechen, gute Waaren zu liefern und meine Besucher in jeder Hinsicht zu be-
friedigen.

Josephine Six Wittwe.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Verkaufslokal befindet sich von heute an **Kai-
serstrasse 191**. Für das mir bisher in so
reichem Maße geschenkte Vertrauen bestens dankend,
bitte ich, mir auch solches in mein neues Lokal über-
tragen zu wollen. Durch reelle Bedienung bei mög-
lichst billigen Preisen werde bemüht sein, meine ge-
ehrten Abnehmer zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll

A. Lindenlaub,

Kürschner.

3.2.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Hiermit beehre mich, meinen geehrten Kunden anzuzeigen, daß ich mein Geschäft von
Schützenstraße 75 nach der **Waldhornstraße 21**, nächst der **Kaiserstraße**,
verlegt habe. Für das mir bisher erwiesene Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe
mir auch ferner bewahren zu wollen.

Achtungsvollst

Franz Gresser, Schreinermeister.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

2.1. Einer verehrlichen Einwohnerschaft die ergebene Mittheilung, daß ich im Hause
Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße, ein **Ladengeschäft** eröffnet
habe und zwar in allen Arten Emaille-, Eisen-, Blech- und Zinkwaaren sowie Badewannen,
Badeöfen, ganzen Badeeinrichtungen u. s. w.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Jakob Better, Blechner und Installateur,

113 Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Lokalwechsel.

Von heute an befindet sich mein

Büreau Kaiserstraße 40, parterre,

im Neubau des Herrn **Fritz Mayer**.

Gleichzeitig bringe meine großen Lager in allen Sorten **Kohlen**, be-
sonders auch in **prima Magerwürfelkohlen** für **amerikanische Öfen**,
Forlen- und Buchenholz, 5 Mal gesägt und fein gespalten, zu den bil-
ligsten Preisen in empfehlende Erinnerung.

Ebenso wird auf meinem hiesigen Lager **Schiller-
straße 34**, gegenüber der **Handschuhfabrik** des Herrn **Ell-
stätter**, von heute an jedes gewünschte Quantum in **Kohlen**
und **Anfeuerholz** abgegeben und auf Wunsch frei in's Haus geliefert.

Leop. Picard,

Kontor: Kaiserstraße 40.

2.2.

Gewalkte Filzschuhe,
eigenes Fabrikat,
nur in bester Qualität und in jeder Größe.
Filzüberzieher und Schuhe,
Filzschlappen, Zehenwärmer,
Filzsohlen zum Aufnähen und Einlegen,
Filztafeln in verschiedener Stärke und Größe,
Bügelfilze, Bierglasunterlagen,
Filtertrichter etc.
empfehlen billigst
Leopold Schweinfurth,
Hofschuhmacher,
Waldstraße 14. 62.



Pianos,
eigene, sowie bewährte auswärtige Fabrikate zu den billigsten Preisen unter Garantie.
Pianos von 450 M. an
Reparaturen jeder Art werden anerkannt vorzüglich und billig ausgeführt. Umtausch gespielter Klaviere. Ratenzahlungen bereitwilligst gestattet. Coulanteste Bedingungen.
Emil Fleischer
Pianoforte-Fabrik und Magazin,
Reparatur-Anstalt,
15 Akademiestrasse 15

Unübertroffen!
Waschmaschine
(Patent Jahnel).

das praktischste, schönste
Hochzeits- und Weihnachtsgeschenk.
Alleinverkauf bei
Carl Bregenzer, Gr. Hoflieferant,
10.10. Kaiserstraße 76.



Pianos
zu vermieten —
Billigste Preise!
H. Maurer,
Pianoniederlage,
Friedrichsplatz 11.

Nicht zu übersehen.
In Anfertigung aller Sorten Drahtarbeiten, Seile, webe, Stebe, Erd-, Sand- und Asphaltarbeiten empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtschneider.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Eisen und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt in der Kaiserstraße 76.

In Folge Ueberproduktion
in Plüsch-Stoffen
sind die Preise für diesen Artikel nicht unerheblich zurückgegangen.
Durch meine jüngsten, sehr günstigen Kaufabschlüsse bin ich in der Lage:
47 cm Seiden-Plüsch, das Meter à Mk. 2.—,
tadelfreie Waare, abgeben zu können, welche für die Qualitäten à **Mk. 4.— bis Mk. 6.—** guten Ersatz bietet.
Julius Strauss,
Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz.

Reste
von 1—4 Meter für Herren- und Knaben-Anzüge etc.
nur solideste Fabrikate, werden unter dem Herstellungs-
werthe abgegeben.
Adolf Hirsch,
31. Tuchlager, Kaiserstraße 209.

N. Breitbarth, Karlsruhe,
Herren- und Knabenkleider-Fabrik.
Wegen Umhan und wesentlicher Vergrößerung meiner Geschäftsräume und vollständiger Umgestaltung einzelner Abtheilungen ist
bis Mittwoch den 2. November
in meinen Verkaufslotatitäten ein großer Theil meiner Waarendorräthe zu außergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf gestellt.
Der Ausverkauf
umfasst Herbst- und Winter-Ueberzieher, jeder Art Buchstun-
Cheviot-, Diagonal- und Velours-Anzüge, bayerische Joppen,
Schlafrocke, Knaben-Anzüge, Knaben-Valetots, Kaiser-
mäntel, Buchstun- und Stoff-Hosen, schwarze Hosen, schwarze Tuch-
und Kammgarn-Anzüge sowie Jünglings-Anzüge und Jünglings-
Ueberzieher.
N. Breitbarth, Karlsruhe,
Kaiserstraße, Ecke der Lammstraße.

Für Anhänger der Homöopathie.
Auf vielseitigen Wunsch ist Unterzeichneteter jeden Dienstag und Freitag von Nachmittags 3 Uhr ab Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, in Karlsruhe für Kranke, welche sich einer homöopathischen Behandlung unterziehen wollen, zu sprechen.

H. Württemb. Oberamtsarzt Fischer.

Künstlichen Zahnersatz

pro Zahn 4-5 Mk.,
Plombiren pro Zahn 2 Mk.,
Zahnziehen und Zahnreinigen.
Jean Eckert,
Kaiserstraße 110.

Abschlüsse

für
Kaffee- und Malzröster
der Emmericher Maschinenfabrik, anerkannt beste Maschinen, durch

C. Oberst,
Vittoriastraße 10

83.
Feuer-, Fall- u. einbruchsichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbsenmaienstraße 24.

Sparochherde

neuester, eigener Construction offerirt unter Garantie äußerst billig die Herde und Bau-
schlosserei von

Franz Streckfuss,
Sophtienstraße 56.

Ebenfalls werden Herde reparirt und umgeändert unter Garantie und billiger Berechnung. Alte Herde werden an Zahlung genommen.



Treppenleitern

verbessert Construction, unentbehrlich für jeden Haushalt, in jeder Grösse zu billigsten Preisen in dem Haushalt-Einrichtungsgeschäft von
Otto Büttner,
44. Kaiserstr. 158,
Ecke der Douglasstr.

Fräcke

sowie auch Hochseitsanzüge werden ausgeleihen im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,
123. Kaiserstraße 123

Spacintben

für den Garten gebe, um damit zu räumen, das Hundert à M. 6. — ab.

C. Frohmüller,
Samenhandlung,
22. am Ludwigsplatz.

Süßen Niersteiner

empfehlen
J. Baumgärtner,
„Zum Malzgrößer Hof“.

Das Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister G. G.,

223 Kaiserstraße 223,

empfehlen

vollständige Zimmereinrichtungen sowie einzelne Möbel und übernimmt Tapezierarbeiten und Reparaturen jeder Art. Solide, prompte und sorgerechte Ausführung. Billigste Preise.

Permanently brennende

Circulations-Füllöfen



von
Junker & Ruh

empfehlen zu Fabrikpreisen

Wilh. Printz,

67 Akademiestraße 67.

Poule! Poule! Poule!

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das **Café zur Poule, Zirkel 24** dahier, pachtweise übernommen habe und dasselbe **Samstag den 29. Oktober er.,** Nachmittags 4 Uhr, eröffnen werde.

Ich empfehle gute Küche, reine Weine und hochfeines Exportbier aus der Brauerei **S. Wels,** zur Sonne in Speyer, sowie 3 neu hergerichtete Billards von Dorrfelder in Mainz.

Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, zeichne
hochachtungsvoll

Hermann Falk,
Café zur Poule.

Brauerei S. Moninger.

Sente Anstich eines vorzüglichen Stoffes

Bock-Bier,

was empfehlend anzeigt

J. Finkenzeller.

Benz'sche Bierhalle,

Kaiser-Allee 23.

Kaiser-Allee 23.

Sonntag den 30. Oktober

Militär-Concert,

gegeben von der ganzen Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen,
Kapellmeister **A. Sonrath.**

Fideles Programm. — Gut geheizter Saal.

Anfang Nachmittags 3 1/2 Uhr. Eintritt für Erwachsene 10 Pfennig.

NB. Neuer süßer Wein, hochfein, aus Neusass.

Die Neuesten Regen- und Wintermäntel

in überraschend großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 133,

zwischen dem Marktplatz und der kleinen Kirche.

5.1.



Unsere Lampen sind vielfach nachgemacht, aber das schöne, ruhige, angenehme Licht, die Bequemlichkeit des Anzündens ohne Kugel und Glas abzunehmen, das einfache, sichere Löschen sowie die absolute Sicherheit und einfache Behandlung sind bisher von keiner andern Erdöl-Lampe erreicht worden.

Unsere Niederlage ist mit **Steh- und Hängelampen** nach jedem Geschmack von M. 12.— bis M. 200 auf das Reichhaltigste assortirt.

Für jede Lampe übernehmen wir volle Garantie und auf 3 Jahre kostenfreie Reparatur.

5.1.

James Hinks & Sons in Birmingham & London.

Neue Malvorlagen!

Musterblätter für häusliche Kunstarbeit für Holz, Porzellan, Del., Aquarell- u. Gouache-Malerei. — Blumen, Bggl., Amoretten, Figuren und Landschaften in besonders schöner und reicher Auswahl.

Oscar Laffert Nachf. (Hugo Kunz),
Musik- u. Kunsthandlung, Kaiserstraße 114.

Hotel Victoria, Karlsruhe,

bringt seine Räume zur Abhaltung von Festlichkeiten in empfehlende Erinnerung. Table d'hôte um 12 1/2 Uhr. Für Abonnenten besondere Berücksichtigung. Billigste Restauration, offene Badische und Pfälzer Weine von 25 Pfg. per 1/2 Liter an.

Hochachtungsvoll **D. Jene.**

Gasthaus zu den drei Lilien.

Neuen, süßen

Durbacher Wein

empfiehlt bestens

L. Bölzner.

2.2.

Kartoffeln!

Wirtschafts- und feine Speisekartoffeln werden unter Garantie auserlesener, haltbarer und wohlschmeckender Waare zu den Preisen von M. 2.40 bis M. 3.50 frei in's Haus geliefert.

Marktgräf. Gut Augustenberg

3.2.

(Post Grödingen).

Landsknecht. Bock-Bier

direkt vom Faß.

Festhalle

(kleiner Saal).

Mittwoch den 2. November, Abends 8 Uhr,

Mozart-Feier,

gegeben von dem vollständigen Streichorchester der Kapelle des

Leib-Grenadier-Regiments.

Kapellmeister Boettge.

Eintritt 30 Pfennig.

Programm:

- | | |
|--|--|
| 1. Marcia, | 5. Ouverture zu „Die verhängliche Wette“, |
| 2. Ouverture „Figaros Hochzeit“, | 6. Finale aus „Don Juan“, |
| 3. Sinfonie D-dur, | 7. Polpourri aus der Oper „Die Zauberflöte“, |
| 4. Melodram „Mozart“ (Declamation Herr | 8. Türkischer Marsch. |
| Hoffhauspieler Beher), | |

NB. Es wird gebeten, vor Beendigung der 4. Nummer nicht zu rauchen.
Eingang von der Stadtgartenstraße.

Liederhalle Karlsruhe.

Sonntag den 3. November, Abends 8 Uhr beginnend, im kleinen Saale der Festhalle

Familien-Abend

mit musikalischem Programm und darauf folgender Tanzunterhaltung.

2.1.

Der Vorstand.

Zur gefl. Beachtung.

Vor Beginn der Weihnachtsaison

verkaufe ich meine

sämmtlichen Ladenwaaren

zu und unter **Fabrikpreisen.**

Mein Lager enthält das Neueste in in- und ausländischen Kinderspielwaaren, feinsten Galanteriewaaren, chinesischen und japanesischen Luxus- und Gebrauchs-Artikeln aller Art, feinsten Portefeuilles-Waaren, ächten Cuiver poli-Gegenständen, Haushalts-Artikeln, ächten Britannia- und versilberten Waaren, Glas- und Porzellansachen in Luxus- und Gebrauchs-Artikeln.

Da der größte Theil dieser Gegenstände sich zu Weihnachts-Geschenken eignet, so ist daher Jedermann Gelegenheit geboten, jetzt schon seine Weihnachts-Geschenke sehr billig einzukaufen.

Louis Ullmann,

jetzt 199 Kaiserstraße 199.

NB. Bei Einkäufen von 3.— M. an bewillige ich einen Extra-Rabatt von 5%.

Emil Müller, Modewaaren und Confection.

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Wegen Umbau bin ich gezwungen, bis zur Verlegung meines Geschäfts in die **Kaiser-Wilhelm-Passage**, meine gegenwärtigen Verkaufsräume bedeutend einzuschränken, unterstelle daher, um vor dem Umzug möglichst zu räumen, einen grossen Theil meines Waarenlagers einem

≡ Gänzlichen Ausverkauf. ≡

Wintermäntel, Regenmäntel, Kindermäntel, Frühjahr-Jaquettes, Herbst- und Winter-Jaquettes, Promenades, Visites, Brunnenmäntel, Abendmäntel, Pelzmäntel, Tricot-Tailen, Schlafröcke, Unterröcke, Costumeröcke, Schürzen, Tücher, Echarpes, Tricot-Westen, Tricot-Kleidchen für Kinder, Bulgarenhauben etc. etc.

Schwarze Sommer- und Winterstoffe, graue Costumestoffe, Seidenstoffe, Spitzen und Spitzenstoffe etc.

≡ Eine grosse Parthie ≡

farbige wollene Costumestoffe

in den neuesten Arten ≡ zu ausserordentlich billigen Preisen. ≡

Reste sind täglich zum Verkauf aufgelegt.

Emil Müller, Modewaaren und Confection,

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Der Eingang von Neuheiten sowie die Anfertigung von Confections nach Maass erleidet durch den Ausverkauf keinerlei Unterbrechung.

166 Kaiserstraße 166.

Gänzlicher Ausverkauf

wegen Geschäftsveränderung und Lokalwechsel.

Um mein großes Warenlager so reich als möglich zu räumen, verkaufe ich von nun ab zu **Fabrikpreisen** und biete die vortheilhafteste Gelegenheit zum Einkauf von

Kinderspielwaaren,

Galanteriewaaren, Portefeuillewaaren in größter Auswahl,

Phantasie-Schmuck, Cravatten-Nadeln, Uhrketten und Anhänger,

Leinwandwaaren in elegantester Ausstattung,

Schulranzen, Schulartikel,

= Schirme =

in größter Auswahl. Reparaturen zum Selbstkostenpreis.
Operngläser von 5 Mark an, Fernrohre,

Kaffee- und Theeservice in Albid, Britannia und Porzellan, **Biergläser,**
Bierseidel mit Deckel, Bierservice, Britanniabestecke einzeln und in Sortimenten,

Gewürztagères, Blumentöpfe, Makartbouquets mit Basen,

Wäsche, namentlich Cravatten, Hosenträger, Gummimäntel etc.,

= Musikwerke, =

selbstgehend und zum Drehen (darunter Prachtwerke mit sichtbarem Glockenspiel und Trommel,
Mandolinen, Concerinos etc.)

Spielflöten, Seraphons, Melodiums, Symphoniums etc.,

Galanterie-Artikel mit Musik.

Zu Gelegenheits- und Weihnachts-Geschenken geeignete Artikel jeder

Art und in größter Auswahl etc. etc.

K. Th. Ulmer,

166 Kaiserstraße 166,

zwischen Douglas- und Hirschstraße.

Folgt ein Drittes Blatt.